

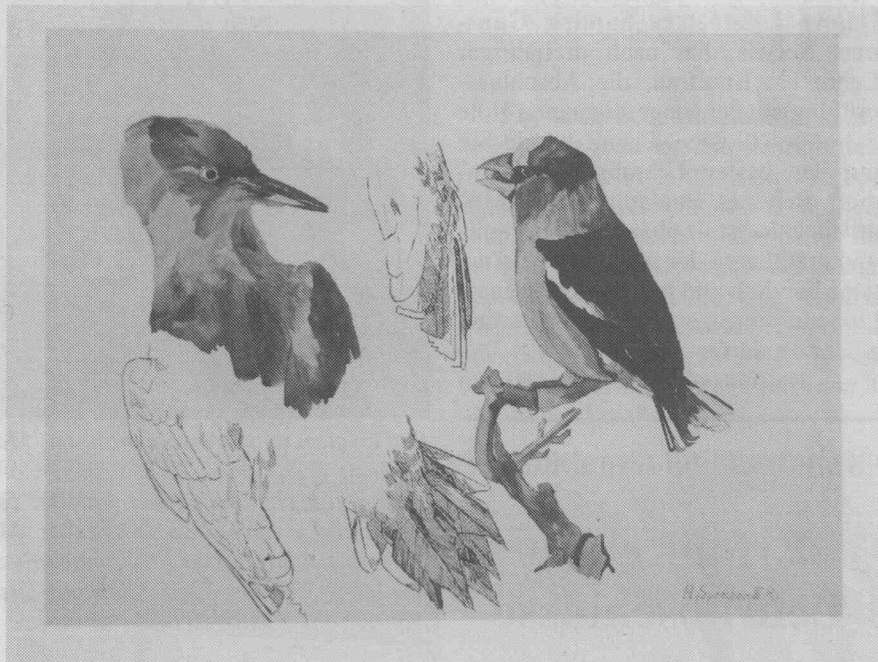
Unterstützung für Prättigauer Kulturschaffende

(mak) Seit 1992 unterstützt die Anny Casty-Sprecher-Stiftung Prättigauer Kulturschaffende in ihrem Wirken. Weiter erhalten grössere, kulturelle Veranstaltungen Defizitgarantien und zudem wird in loser Folge ein Prättigauer Kulturpreis vergeben.

«Als Kind ist jeder ein Künstler. Die Schwierigkeit besteht darin, als Erwachsener einer zu bleiben.», Pablo Picasso. Eine dieser Schwierigkeiten besteht darin, finanziell über die Runden zu kommen, ein Projekt zu Ende führen zu können. Und hier greift die Anny Casty-Sprecher-Stiftung unterstützend ein. Jedes Jahr vergibt diese Stiftung etwa 30 000 Franken an Prättigauer Kulturschaffende.

In engem Zusammenhang mit dem Tal

Der Präsident der Stiftung und Sohn der Namensgeberin, Bauingenieur Felix Casty-Alig präzisiert den Stiftungszweck: «Konkret gefördert werden die künstlerische Betätigung im Bereich der Malerei, der Bildhauerei, der Fotografie, der Musik, des Kunsthandwerks und der Literatur, wobei literarische Werke nicht in der Produktion, sondern allenfalls mit einem Autorenhonorar unterstützt werden.» Bedingung sei, so Casty, dass die Personen oder deren Schaffen in engem Zusammenhang zur Talschaft Prättigau stünden und entscheidend für eine Unterstützung, dass das Gesuch rechtzeitig und vor Beginn der Realisierung eingereicht würde, betont der Präsident. Im Nachhinein, so Casty, würden keine Gesuche mehr behan-



Skizzen und Details von Specht und Kernbeisser aus dem Jahr 1923/24. Gezeichnet mit A. Sprecher, der Namensgeberin der Stiftung. Foto: M. Kobald

delt. Der Stiftungsrat trifft sich in der Regel dreimal im Jahr, im Februar, Juni und November.

Hauptzweck besteht in Stipendienvergabe

«Das Ziel unserer Stiftung ist es, Ausbildungsbeiträge, Stipendien an Prättigauerinnen oder Prättigauer auszu-

richten, die sich in Richtung einer Kunstausbildung bewegen», präzisiert Casty. Theater, Konzerte und dergleichen, erhalten in der Regel eine Defizitgarantie. Bereits viermal vergeben wurde der Prättigauer Kulturpreis. Gesuchsformulare und weitere Informationen sind im Internet unter www.acs-stiftung.ch zu finden.